

Bühnenweisung - Hard Cover (mit Fremd-PA)

Wird die Technik vom Veranstalter gestellt, so benötigt Hard Cover Folgendes:

PA:

ein modernes PA-System (min. 3-Wege Aktiv; z.B. Nexo, JBL, d&b), den Räumlichkeiten angemessen. Es muss in der ganzen Räumlichkeit ein ausgewogenes Klangbild zu erzielen sein, d.h. bei den vorderen Zuhörern darf es nicht lauter sein als in der Mitte und Hinten. Es sollte ein Schalldruck von mind. 100db am FOH-Platz vorhanden sein. Die PA ist entsprechend aufzubauen. Nötigenfalls sind Delay-Boxen einzusetzen und einzustellen. Die PA muss ein- gemessen sein. Die PA darf nicht rauschen oder brummen.

Als Hausnummer: Bei 200 Zuhörern wird eine PA mit ca. 4,0 KW benötigt.

Monitoring:

5 Monitor-Wege, davon 1 x IEM-Drums gekabelt, 2 x IEM-UHF; 2x 12/2er Wedges (je min. 300W), wenn möglich 2x Sidefill (min. 15/2er auf Stativen ab 400W). Die Monitor-Wege sind je Weg mit einem graphischen Terz-Equalizer zu versehen und vor Eintreffen der Band auszufeifen.

Mischpult:

Mind. 24/8/2 mit 2x param. Mitten, regelbarem Low-Cut, 8 AUX-Wege pre/post schaltbar, Stereo-Matrix, Mute-Groups, Phantompower, passendes Multicore und Stagebox. 1x CD-Player mit 10er Tastatur für Einspielungen.

Side-Rack:

1x Hall-, 1x Echo-, 2x Multieffektgerät (z.B. Yamaha, TC, Lexicon (keine Billig-Effekte), 4x Gate, 4x Compr. (Drawmer, dbx)

Mikrofone: lt. Mic-Chart

Licht:

min. 24x PAR-64 an Traversen um die Bühne oder 4x 6er Bar auf Stativen, Hazer, Strobo.

Steuerpult:

DMX, min. 12-Kanäle, alles muss vom Pult aus steuerbar sein. Das Steuerpult ist neben dem Ton-Mischpult aufzustellen.

Die Lichtanlage darf nicht in die PA einstreuen !!

Techniker:

min. 1 Techniker, der mit der PA, den Monitoren und dem Licht vertraut ist.

Diese Bühnenanweisung ist wie auch der MIC-Chart und Stage-Setup-Plan Bestandteil des Konzertvertrages.

Den Vertrag habe ich gelesen, verstanden und akzeptiere ihn.

.....
Ort/Datum Unterschrift VA

.....
Ort/Datum Unterschrift HC